

über die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses (FP-J-04-2023) am Donnerstag, 23.11.2023, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 16:02 Uhr, Ende: 17:45 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Herr Udo Dänekas

Mitglieder

Herr Jörg Busboom bis TOP 8

Herr Ruben Grüssing

Herr Gert Hicken

Herr Rainer Jürgens bis TOP 4 und ab TOP 6 wieder anwesend

Herr Ralf Meyer

Herr Holger Schulte

Von der Verwaltung

Herr Ralf Möhlmann

Frau Ute Senger

Gäste

Herr Frieling, Fa. Frieling Consult bis TOP 4

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung des Protokolls vom 09.02.2023**
4. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Abwassergebührensatzung DS-J-17-0268**
5. **Beratung und Beschlussempfehlung über den Jahresabschluss 2017 der Samtgemeinde Jümme, die Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung des Samtgemeindebürgermeisters gem. § 129 Abs. 1 NKomVG. DS-J-17-0262**
6. **Beratung und Beschlussempfehlung einer Richtlinie über die Vergabe von Aufträgen (Vergaberichtlinie) DS-J-17-0256**
7. **Beratung und Beschlussempfehlung über Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement DS-J-17-0269**

8. Anträge und Anfragen

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Dänekas begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 16.02 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt. Herr Jörg Busboom informiert die Ausschussmitglieder, dass er aufgrund eines Anschlusstermins nur bis ca. 17.00 Uhr an der Sitzung teilnehmen kann.

Herr Rainer Jürgens teilt mit, dass er die Sitzung um 17.00 Uhr kurzzeitig unterbrechen muss.

3. Genehmigung des Protokolls vom 09.02.2023

Das Protokoll vom 09.02.2023 wird mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt. Es ergeht der Hinweis, dass in der Einladung die Verlinkung zum Protokoll fehlt.

4. Beratung und Beschlussempfehlung über die Abwassergebührensatzung DS-J-17-0268

Herr Frieling vom Büro Frieling Consult GmbH stellt die Gebührenkalkulation den Anwesenden ausführlich vor. Der Fachausschuss nimmt die Gebührenergaberechnung für die Zeitraum 2021 und die Gebührenkalkulation der Abwasserbeseitigung für die Jahre 2024/ 2025 zur Kenntnis. Herr Rainer Jürgens muss, wie bereits unter Tagesordnungspunkt 2 angekündigt, die Sitzung kurzzeitig verlassen und kann somit nicht an der Beschlussfassung teilnehmen.

Seitens des Finanz- und Personalausschusses ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

1. Die Gebührenergaberechnung für den Zeitraum 2021 und die Gebührenkalkulation der Abwasserbeseitigung für die Jahre 2024/2025 werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Satzung zur 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung in der Samtgemeinde Jümme wird in § 3 geändert in:

„Die Abwassergebühr beträgt für die Abwasserbeseitigung aus a. Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben 87,00 € je m³ entnommenen Fäkalschlamm bzw. Abwasser.

Die Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft

3. Die Satzung zur 6. Änderung der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung wird in § 15 geändert in:

„Die Abwassergebühr beträgt 3,25 € je Kubikmeter.

4. Die Satzung zur 6. Änderung der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung wird in § 15 a Abs. 4 geändert in:

*„Die Zusatzgebühr beträgt pro m³ eingeleitetes Abwasser 0,58 €/ m³. Der Verschmutzungszuschlag errechnet sich nach der Formel = 0,58 € * (CSB-900*120 %)/ (900 * 120 %).*

5. Beratung und Beschlussempfehlung über den Jahresabschluss 2017 der Samtgemeinde Jümme, die Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung des Samtgemeindebürgermeisters gem. § 129 Abs. 1 NKomVG. DS-J-17-0262

Die Mitglieder des Finanz- und Personalausschuss empfehlen einstimmig:

1. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 zu beschließen.
2. Den Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses 2017 in Höhe von 69.020,92 € der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.
3. Den Jahresüberschuss des außerordentlichen Ergebnisses 2017 in Höhe von 15.000,01 € der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.
4. Dem Samtgemeindebürgermeister gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NkomVG für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung zu erteilen.

Frau Senger teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Leer zurzeit die Abschlüsse der Samtgemeinde Jümme und der Mitgliedsgemeinden aus dem Jahr 2018 prüft. Verwaltungsseitig sind die Prüfbereitschaft der Abschlüsse 2019 und 2020 beim Rechnungsprüfungsamt angemeldet worden. Aktuell werden die Jahresabschlüsse aus dem Jahr 2021 von Frau Schulte fertiggestellt.

6. Beratung und Beschlussempfehlung einer Richtlinie über die Vergabe von Aufträgen (Vergaberichtlinie) DS-J-17-0256

Ausschussmitglied Rainer Jürgens ist wieder anwesend.

Frau Senger teilt mit, dass die Anwendung der in der Vergaberichtlinie benannten Vergabevorschriften der bisherigen Verwaltungspraxis zur Vergabe von Aufträgen entspricht. Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Leer hat jedoch darauf hingewiesen, dass es nach § 28 Abs. 2 KomHKVO jedoch einer förmlich vom Samtgemeinderat beschlossenen Richtlinie bedarf.

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt einstimmig die Richtlinie für die Samtgemeinde Jümme über die Vergabe von Aufträgen zum Beschluss.

7. Beratung und Beschlussempfehlung über Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement DS-J-17-0269

Die Verwaltung berichtet über die aktuellen Leistungen und Maßnahmen, die im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements angeboten werden.

Für das Jahr 2024 sind neben der Fortführung der Angebote aus 2023 zusätzliche Maßnahmen geplant. Neben verschiedenen Vorträgen und Check-Ups sollen höhenverstellbare Schreibtische sowie in einigen Fällen neue Bürostühle beschafft werden. Für die Umsetzung dieser Maßnahmen in 2024 sind 30.000,00 € im Haushaltsplan der Samtgemeinde Jümme breitzustellen.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Umsetzung des gesundheitlichen Managements positiv zur Kenntnis. Es wird gewünscht, dass den Gremien zweimal im Jahr die anonymisierte Gesundheitsquote der Mitarbeiter zur Verfügung gestellt wird.

Der Finanz- und Personalausschuss fasst einstimmig die Beschlussempfehlung, die Mittel in Höhe von 30.000,00 € für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen im betrieblichen Gesundheitsmanagement für das Jahr 2024 im Haushalt der Samtgemeinde Jümme einzustellen.

8. Anträge und Anfragen

Es ergehen keine Anträge und Anfragen im öffentlichen Teil der Finanz- und Personalausschusssitzung.

Ratsherr Busboom verabschiedet sich von den Anwesenden und verlässt die Sitzung.

Vorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführer

[Dänekas]

[Busboom]

[Möhlmann/Senger]